

#gemeinsamstark Menschen gewinnen

Ganz grundsätzlich braucht jede Spendenaktion/-kampagne 3 Dinge.

- **Fundament:** Eine Geschichte, mit der sich die Leute identifizieren können
- **Inhalt,** der die Leute fesselt
- **Rahmen,** in dem die Aktion stattfindet und Kanäle, über die Inhalte geteilt werden

Das Fundament

1. Setze Dir realistische Ziele

Dies betrifft den Spendenbetrag, den Du erreichen möchtest, ebenso wie die Zeit, die Du investieren kannst.

2. Eine überzeugende Aktion mit einem überzeugenden Titel

Überzeuge bei der Beschreibung Deiner Spendenaktion mit Inhalt und Emotionen, aber auch mit Transparenz. Etwa 100 Wörter sollten ausreichen. Der Titel sollte Interesse wecken und zu mehr motivieren, aber nicht zu lang sein. 4-8 Wörter sollten ausreichen.

Vor allem, wenn die Spendenaktion eher ein Spendenaufruf als eine "besondere" Spendenaktion (z. B. Wir wollen für unsere Mütter einen Garten der Sinne bauen) ist, ist es wichtig die Leser emotional und inhaltlich "zu packen".

Der Inhalt

3. Struktur

Strukturiere Deinen Spendenaufruf mit Unterüberschriften und auch Hervorhebungen, so dass er leicht zu lesen und zu überfliegen ist und beende diesen mit einer klaren Handlungsaufforderung.

a. Informiere klar und vollständig.

Warum ist es wichtig, Dich zu unterstützen? Wer (wenn man Dich noch nicht kennt) bist Du? Was möchtest Du mit Deiner Aktion bewirken? Welchen Unterschied macht Deine Spendenaktion im Leben anderer? Wie viel Spenden benötigst Du dafür?

b. Um Dringlichkeit zu erzeugen, ist die Antwort auf das „Warum“ wichtig.

Aus der Beschreibung sollte klar hervorgehen, warum Deine Spendenaktion wichtig ist, sonst könnte man annehmen, dass Du auch auf anderem Weg eine Finanzierung finden könntest.

Beispiel:

Das Müttergenesungswerk erhält keine öffentliche Förderung und ist auf Spenden angewiesen.

c. Schließe mit einer klaren Handlungsaufforderung

Bis zum Tag X, möchte ich 1000,- Euro Spenden sammeln, um xy zu ermöglichen.

4. Sprache

In der Kürze liegt die Würze. Eine klare, einfache Sprache und kurze Sätze helfen dem Verständnis. Arbeiten Sie mit Metaphern und Bildern. Ihr Spendenwunsch sollte innerhalb von einer Minute vorgetragen und überzeugen können.

Bleiben Sie mit uns in Kontakt!

T 030 3300290

E info@muettergenesungswerk.de

W muettergenesungswerk.de

f [muettergenesungswerk](https://www.facebook.com/muettergenesungswerk)

@ [muettergenesungswerk_mgw](https://www.instagram.com/muettergenesungswerk_mgw)

t [mgw_berlin](https://www.twitter.com/mgw_berlin)

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04

muettergenesungswerk.de/spenden

Der Rahmen

5. Personalisierte URL

Mit einer personalisierten, einprägsamen Kampagnen-URL, lässt es sich on- und offline leichter Spenden sammeln. Beispiel: www.gemeinsam-stark.social/Garten

6. Ziehe alle Register

Nutze alle Dir zur Verfügung stehenden Medien und Kanäle (online und offline).

Bilder, vor allem bewegte Bilder, wirken online am besten, um Aufmerksamkeit zu bekommen. Dabei sind persönliche Bilder noch besser als professionelle. 2 Datenbanken mit kostenlosem Bildmaterial sind: www.unsplash.com/ oder www.pexels.com/.

Beispiel: Mache einen Aushang beim Bäcker, komme dort ins Gespräch zum Thema Mütter, sende im Nachgang und erzähle von Deiner Aktion auf fb, insta, Deiner WhatsApp-Story etc.

7. Bestimme Deine Zielgruppe

Wer könnte sich für das Thema Mütter interessieren? Viele Menschen wollen sich besonders vor Ort lokal engagieren. Influencer gibt es online und offline. Mache Dir eine Liste. Stelle Dein (Spenden-) Thema in den Vordergrund, dann die Bitte um Unterstützung.

8. Sharing is Caring

Es gibt viele nicht-monetäre Möglichkeiten zu spenden. Fordere Deine Kontakte auf, Deine Spendenaktion zu teilen, wenn sie selbst nicht Spenden können/möchten. Leute teilen Beiträge, wenn sie das ihrer Meinung nach wert sind. Du musst also Deine Geschichte so erzählen, dass die Leute zur Lösung Deines Problems beitragen möchten.

Bevor Du einen Beitrag auf Social Media teilst, sende eine Nachricht an Deine Kontakte/Influencer und bitte sie, Deinen Beitrag möglichst rasch nach der Veröffentlichung zu teilen.

9. Auf dem Laufenden bleiben und Kontakt halten

Nimm deine Unterstützer*innen mit auf Deinen Weg. Lass Deine Community an Erfreulichem, aber auch Herausforderungen teilhaben. Poste regelmäßig Updates, Fotos, Videos, verlinke Medienberichte. Mache ein facebook-Live und informiere über den Fortschritt deiner Aktion.

10. Danke sagen

Egal, wie klein oder groß die Geste, persönlich via Email, Telefon und auf Social Media, ist für Dich und den/die Spender*in wichtig. Ein aufmerksames Dankeschön zeigt Deinen Spender*innen: ihr Beitrag bewirkt etwas und wird geschätzt. Nimm ein Dankes-Video auf, sende eine Dankespostkarte oder auch Aufkleber. Außerdem überzeugst Du damit auch andere, Deine Aktion zu unterstützen.

Anregungen, wie Sie Ihre Spendenaktion aktiv bewerben können, finden Sie in den Dokumenten „#gemeinsamstark online Spenden sammeln“, „#gemeinsamstark Menschen gewinnen“ und „#gemeinsamstark in Social Media“.

Sie wissen nicht, wo Sie anfangen sollen? Sie wünschen sich Unterstützung?

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

E sammlung@gemeinsam-stark.social, T 030 330029-14 oder -12, F 030 220029-29